

Böninger 8 Lauf

2010

1. Mai 2010

14.00 – 17.00 Uhr

Böninger Park



BÖNINGER ACHT

Böninger 8 Lauf

2010

Böninger Park

Der Böninger Park ist eine Anlage mit besonderer Bedeutung für die Naherholung im dichtbesiedelten Ortsteil Hochfeld. Er wurde im letzten Jahr mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II komplett überarbeitet und barrierefrei ausgebaut. Mit der Böninger Acht erhielt der Park außerdem eine rund 1,7 km lange beleuchtete Laufstrecke, die in Form einer Acht durch beide Teile des Parks führt.

Am 1. Mai 2010 findet erstmals der Böninger Lauf statt. Gestartet wird in mehreren Gruppe zwischen 14.00 und 16.00 Uhr. Im Vordergrund steht dabei weniger der Leistungssport, vielmehr sind Familien und Gruppen aufgerufen, die Grünanlage und die sogenannte Böninger Acht auch für sportliche Betätigungen zu erkunden. Dabei muss nicht unbedingt gejoggt werden, auch Walker sind herzlich eingeladen, die Strecke zu testen.

Beim Familienlauf muss eine Runde (1,7 km) gelaufen werden. Jeder kann selbst entscheiden, ob die Strecke joggend oder walkend zurückgelegt wird. Beim Fitness-Lauf sind es zwei Runden (3,4 km, joggen).

Anmeldung

Wer am Böninger Lauf teilnehmen möchte, muss sich vorab anmelden. Eine Teilnehmer-Gruppe besteht aus mindestens 2 Personen, von denen eine unter 18 Jahren alt sein muss. **Anmeldeschluss ist der 23.04.2010.**

Eine Anmeldung ist per email, aber auch persönlich, telefonisch oder schriftlich bei der Entwicklungsgesellschaft Duisburg möglich:

EG-DU, Stadtteilbüro Hochfeld

Heerstraße 109

47053 Duisburg

Tel.: 0203/9942972

Fax: 0203/9942973,

email: dkarakas@eg-du.de

Bitte geben Sie dabei Ihren Namen, Ihre Anschrift, das Alter der Teilnehmer sowie eine Kontaktmöglichkeit an (Rufnummer, email). Wichtig ist auch, an welchem Lauf teilgenommen werden soll.

Vor Ort

Alle Teilnehmer werden gebeten, sich zunächst im Organisationszelt zu melden (Eingang Musfeldstraße). Der Weg dorthin ist vor Ort ausgeschildert. Die Teilnehmer erhalten dort ihre Startnummern.

Umkleidemöglichkeiten sowie Duschen und Toiletten stehen im angrenzenden Mercatorgymnasium zur Verfügung.